

Dringlichkeitsantrag

des NEOS Landtagsklubs (Erstantragstellerin KO LA Birgit Obermüller)

betreffend: **Zweite Chance für Mitarbeiter:innen in Gesundheitsberufen, welche eine Option zum Umstieg in das Gehaltsschema neu ermöglicht**

Der Landtag wolle beschließen

"Die Tiroler Landesregierung wird aufgefordert, Mitarbeiter:innen in Gesundheitsberufen, welche vormals freiwillig im 'Gehaltsschema alt' verblieben sind, den Umstieg in das 'Gehaltsschema neu' anzubieten und zu ermöglichen."

Zuweisungsvorschlag:

Bei Nichtzuerkennung der Dringlichkeit möge der Antrag gern. § 27 Abs. 3 GO-LT dem Ausschuss für Soziales, Frauen, Integration und Inklusion sowie Gesundheit und Pflege

Begründung:

Die Motivation für diesen Antrag resultiert aus vielen Gesprächen, welche von der Antragstellerin mit Mitarbeiter:innen in Gesundheitsberufen geführt wurden. Mitarbeiter:innen im Gehaltsschema alt wünschen sich, dass sie noch einmal die Möglichkeit bekommen, ins Gehaltsschema neu zu wechseln. Zum Zeitpunkt, als ihnen die Möglichkeit geboten wurde, vom Gehaltsschema alt ins Gehaltsschema neu zu wechseln, fühlten sie sich nicht ausreichend informiert über die tatsächlichen Konsequenzen und daher verblieben viele Mitarbeiter:innen im alten Gehaltsschema. Seit bekannt ist, welche finanziellen Auswirkungen diese Entscheidung hat, wünschen sich die betroffenen Mitarbeiter:innen eine zweite Chance, die ihnen einen Umstieg ins neue Gehaltsschema ermöglicht.

Die Dringlichkeit ergibt sich aus der Tatsache, dass die Mitarbeiter:innen schnellstmöglich Klarheit über ihre Gehaltssituation haben müssen.

Innsbruck, am 20.03.2025